
Inhalt

Grußwort: Lore Maria Peschel-Gutzeit	9
Vorwort der Herausgeberinnen	11
I. Zusammenhänge zwischen Gewalt gegen Frauen und Gewalt gegen Kinder - Der Blick der Forschung	
<i>Barbara Kavemann</i>	
Häusliche Gewalt gegen die Mutter und die Situation der Töchter und Söhne - Ergebnisse neuerer deutscher Untersuchungen	13
<i>Heinz Kindler</i>	
Partnergewalt und Beeinträchtigungen kindlicher Entwicklung: Ein Forschungsüberblick	36
<i>Philomena Strasser</i>	
„In meinem Bauch zitterte alles“ - Traumatisierung von Kindern durch Gewalt gegen die Mutter	53
<i>Susanne Heynen</i>	
Zeugung durch Vergewaltigung - Folgen für Mütter und Kinder	67
<i>Maria Eriksson</i>	
Sichtbares oder unsichtbares Kind? Professionelle Ansätze in der Arbeit mit Kindern gewalttätiger Väter	72
<i>Hilde Hellbernd / Petra Brzank</i>	
Häusliche Gewalt im Kontext von Schwangerschaft und Geburt: Interventions- und Präventionsmöglichkeiten für Gesundheitsfachkräfte	88
<i>Corinna Seith</i>	
„Weil sie dann vielleicht etwas Falsches tun“ - Zur Rolle von Schule und Verwandten für von häuslicher Gewalt betroffene Kinder aus Sicht von 9- bis 17-Jährigen	103
II. Fortschritt und Stagnation - Ein kritischer Blick auf die (familien-)rechtlichen Rahmenbedingungen	
<i>Heike Rabe</i>	
Rechtlicher Schutz für Kinder vor häuslicher Gewalt	125

<i>Maud Zitelmann</i>	
Kindeswohl und Kindesrechte in Gerichtsverfahren bei häuslicher Gewalt	147
<i>Jörg M. Fegert</i>	
Die Frage des Kindeswohls nach Trennung der Eltern in Fällen häuslicher Gewalt aus kinderpsychiatrischer Sicht	157
<i>Luise Hartwig</i>	
Auftrag und Handlungsmöglichkeiten der Jugendhilfe bei häuslicher Gewalt	167
<i>Rosa Logar</i>	
Misshandelte Kinder misshandelter Frauen - vergessen im Vorzimmer des Hilfesystems? Acht Jahre Erfahrung mit der „Kinderverträglichkeit“ des österreichischen Gewaltschutzsystems	177
III. Herausforderungen an die soziale und pädagogische Arbeit	
<i>Petra Focks</i>	
Häusliche Gewalt gegen Frauen und die Folgen für Kinder als Thema der Ausbildung in der sozialen Arbeit - Menschenrechte haben (k)ein Geschlecht und (k)ein Alter	193
<i>Margrit Brückner</i>	
Wenn misshandelte Frauen ihre Kinder misshandeln	203
<i>Angelika Henschel</i>	
Männliche Jugendliche im Frauenhaus - Chancen und Herausforderungen für die pädagogische Arbeit	215
<i>Ulrike Kreyssig</i>	
Interinstitutionelle Kooperation - mühsam aber erfolgreich	225
IV. Unterstützung für Mädchen und Jungen bei häuslicher Gewalt	
<i>Marita Meja / Simone Winkler-Thie</i>	
Kinder im Frauenhaus - Schutz, Unterstützung, Perspektiven	243
<i>Marion Wurdak</i>	
Therapeutische Arbeit mit Kindern, die häusliche Gewalt erlebt haben	249
<i>Martina Linke / Elke Plathe</i>	
Kinder als Beteiligte im polizeilichen Einsatz bei häuslicher Gewalt	259

<i>Ute Nöthen-Schürmann</i>	
Häusliche Gewalt gegen die Kindesmutter als Thema der polizeilichen Prävention	266
<i>Astrid Schüler / Ulrike Löhr</i>	
Begleiteter Umgang bei häuslicher Gewalt - Chance oder Verlegenheitslösung?	273
<i>Annette Wacker</i>	
Erfahrungen bei der Durchführung von Verfahrenspflegschaft - eine Stärkung der Rechtsposition von Kindern im familiengerichtlichen Verfahren?	285
<i>Luitgard Gauly / Angelika Traub</i>	
Nangilima - Ein ambulantes Gruppenangebot für Kinder, die von häuslicher Gewalt betroffen waren	293
<i>Waltraud Dürmeyer / Franziska Maier</i>	
Gruppenarbeit mit Mädchen und Jungen im Frauenhaus	302
<i>Cathrin Adler / Renate Heim / Ghasem Spili:</i>	
Jungen mit Migrationshintergrund im Frauenhaus	313
<i>Susanne Borris</i>	
„PräGT“ - Das Projekt der Arbeiterwohlfahrt zur Prävention von häuslicher Gewalt durch kooperative Arbeitsansätze in Tageseinrichtungen für Kinder	321
<i>Ingrid Schwarz / Christoph Weinmann</i>	
„Gewalt im Spiel?“ - Psychodramatische Gruppentherapie für Mädchen und Jungen mit Erfahrungen von Gewalt zwischen ihren Eltern	329
<i>Barbro Metell</i>	
Arbeit mit Mädchen und Jungen, deren Mütter misshandelt wurden. Erfahrungen einer Spezialberatungsstelle in Stockholm	345
V. Modelle der Unterstützung für Mütter bei häuslicher Gewalt	
<i>Dorothea Zimmermann</i>	
Beratung von Müttern, die Opfer häuslicher Gewalt wurden, im Kontext einer mädchen spezifischen Krisenintervention	359

<i>Susanne Heynen</i> Die Arbeit der Psychologischen Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt; Möglichkeiten und Grenzen der Mütterberatung und der Arbeit mit gewalttätigen Vätern	371
VI. Die Folgen für die Kinder als Thema in der Täterarbeit	
<i>Sigurd Hainbach / Christoph Liel</i> Arbeit mit Tätern häuslicher Gewalt zum Thema „Väterverantwortung“ - ein noch wenig beachtetes Thema der gewaltzentrierten Trainingsprogramme	383
<i>Stefan Beckmann / Gerhard Hafner</i> Fathering After Violence - Evaluation von sozialen Trainingskursen in Deutschland und internationale Konzepte für Vätergruppen zum Abbau von Gewalt gegen Frauen	400
VII. Konsequenzen und Perspektiven	
<i>Heinz Kindler / Adelheid Untersteller</i> Primäre Prävention von Partnergewalt: Ein entwicklungs-ökologisches Modell	419
<i>Norbert Struck</i> Möglichkeiten der Absicherung von Unterstützungsangeboten für Kinder und Jugendliche bei häuslicher Gewalt - Konsequenzen für die Jugendhilfe	443
<i>Birgit Schweikert</i> Der Aktionsplan der Bundesregierung zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und seine Auswirkungen auf die Thematik der häuslichen Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder - Entwicklungen und Konsequenzen	455
Angaben zu den Autorinnen und Autoren	469